

Retterin der zerfledderten Bücher

Buchbindermeisterin Sarah Stahl restauriert mit Leidenschaft die Lieblingsstücke ihrer Kunden

VON SUSANNE HENGESBACH

Manchmal ist unsere schöne deutsche Sprache irreführend. Etwa bei dem Wort „Buchmacher“, das viel eher auf eine alte Handwerkskunst hindeuten könnte als auf die aus dem Englischen abgeleitete Umschreibung für einen Wettanbieter. Schließlich tun Menschen wie Sarah Stahl doch weitaus mehr, als Seiten verbinden. Die 36-jährige Buchbindermeisterin be-

terwald – dick wie drei Telefonbücher. Die Seiten sind neu geheftet und damit stabilisiert. Als nächster Schritt muss ein neuer Lederrücken angepasst werden. Bei der Gestaltung hat Stahl etwas Spielraum. Den Auftraggebern geht es vor allem darum, dass die mehr als hundert Jahre alten Buchdeckel original erhalten bleiben.

Auch wenn die Reparatur von Büchern allenfalls 20 Prozent ihrer Aufträge ausmachen, ist es doch der Bereich, der mit den berührendsten Momenten einhergeht; etwa, wenn ihr das durch unzählige Hände gegangene und deshalb ziemlich zerfledderte Rezeptbuch der Großmutter gebracht wird. Oder ein altes Tagebuch. „Das liest man natürlich nicht“, betont Stahl, die oft danach gefragt wird. Gleichwohl hätten solche Lieblingsstücke ja alle ihre Geschichte.

Beim Blick auf Restauratoren, die sich bemühen, einen zerstörten Gegenstand in seinen ursprünglichen Zustand zu bringen, schätzt Stahl den größeren Handlungsspielraum in ihrem



Buchbindermeisterin Sarah Stahl

wichtig, Papier zu lieben. „Man muss auch das Bewusstsein für die Ästhetik behalten“.

Auch wenn man dafür mitunter etwas tiefer in die Tasche greifen muss, wie kürzlich in Hamburg, wo sie auf alte Messingschriften stieß und sich unmöglich für einen einzelnen Buchstaben entscheiden konnte. „Ich musste alle kaufen.“ Zum Glück habe sie einen Mann, der sie in allem unterstütze. Das habe er bereits getan, als sie sich mit 25 Jahren in der Südstadt selbstständig machte. Dabei ist die gebürtig aus Königswinter stammende Frau den eigenen Worten nach „total zufällig“ zu ihrem heutigen Beruf gekommen. Fest stand für sie nach dem Abitur lediglich, dass sie nicht studieren, sondern irgendetwas Handwerkliches machen wollte. Als der Vater sie auf Buchbinderei stupste, dachte sie, „das hört sich gut an“ und legte los.

Die Kunst- und Museumsbibliothek Köln, wo sie ihre Ausbildung absolvierte, sei sehr gut gewesen, um das Fachliche zu lernen. Ihr eigentlicher Mentor

wurde Bruno Mensch, dessen Betrieb sie vor drei Jahren übernommen und mit ihm eine Menge an Buchbinderei-Inventar, wie die uralte eiserne Prägepresse neben dem Ladeneingang.

Sarah Stahl gehört zu den Menschen, die teilweise sogar von der Corona-Pandemie profitieren konnten. Weil viele Menschen in dieser Zeit ihre Dachböden oder Keller auf Vordermann gebracht haben und die Buchbinderei Edmund Schaefer im Belgischen Viertel seit kurzem nicht mehr existiert, landeten etliche Aufträge bei Stahl und ihrem „reinen Weiberhaufen“, wie sie ihren auf Frauen-Power basierenden Betrieb nennt. Und ungeachtet aller Digitalisierungsbestrebungen und der Tendenz zum papierfreien Büro werde es immer Liebhaber für das althergebrachte, haptisch erlebbare Buch geben.

Buchbinderei Mensch, Weyerstraße 66, Telefon 02 21/51 76 21. Öffnungszeiten 9–17 Uhr nach Terminabsprache.

www.buchbinderei-mensch.de

SERIE DIE WIEDERGUTMACHER

trachtet die Bezeichnung ihres Berufs dennoch nicht als Herabstufung ihrer Tätigkeit, weil es in ihrem Metier, wie sie sagt, um so vielfältige Verbindungen geht.

Eine sehr außergewöhnliche Arbeit, mit der sie zurzeit befasst ist, kann man gerade in ihrer Werkstatt in der Weyerstraße bewundern: ein Messbuch aus dem Kloster Marienstatt im Wes-

terwald – dick wie drei Telefonbücher. Die Seiten sind neu geheftet und damit stabilisiert. Als nächster Schritt muss ein neuer Lederrücken angepasst werden. Bei der Gestaltung hat Stahl etwas Spielraum. Den Auftraggebern geht es vor allem darum, dass die mehr als hundert Jahre alten Buchdeckel original erhalten bleiben.

ALLES GUTE

ZUM GEBURTSTAG

Am 8. Mai
Heinrich Gatz, St. Vinzenzhaus, Brück (83).
Elfriede Düren-Schreiber, Städt. Seniorencentrum, Riehl (82).

Am 9. Mai
Anneliese Stenger, Städt. Seniorencentrum, Riehl (97).
Ilse Katharina Elisabeth Stockhorst, Städt. Seniorencentrum, Riehl (93).
Lucia Mahnke, Theo-Burauen-Haus, Ehrenfeld (91).

NOTDIENSTE

Arztzentrum: Ruf 116 117.
Kinderärztlicher Notdienst:
Uniklinik, Kerpener Str. 62, Ruf 47 88 89 99.
Kinderkrankenhaus, Amsterdamer Str. 59, Ruf 88 88 42-0.
Krankenhaus Porz, Urbacher Weg 19, Ruf 0 22 03/9 80 11 91.
Notdienst:
Nord: Notdienstpraxis am Heilig-Geist-Krankenhaus, Grasseggerstr. 105
St.-Vinzenz-Hospital, Kerpener Str. 88b
Nord-West: Notdienstpraxis, St.-Franziskus-Hospital, Schönsteinstr. 63
West: Notdienstpraxis Uniklinik, Joseph-Stelzmann-Str. 24
Süd-West: Notdienstpraxis St.-Antonius-Krankenhaus, Schillerstr. 23
Ost: Notdienstpraxis am Evangelischen Krankenhaus Kalk, Buchforststr. 2
Süd-Ost: Notdienstpraxis am Krankenhaus Porz, Urbacher Weg 19
Privatärztlicher Notdienst:
Ruf 1 92 57.
Privatärztlicher Mobiler Notdienst Köln Südwest, Sa. u. So. 8-20 Uhr, Ruf 94 08 11 88.
Zahnarzt: Ruf 0 18 05/98 67 00 (über Ansagedienst).
Apotheken:
Notdienst-Auskunft:
Ruf 08 00/0 02 28 33 (aus dem Festnetz) und 2 28 33 (vom Handy).

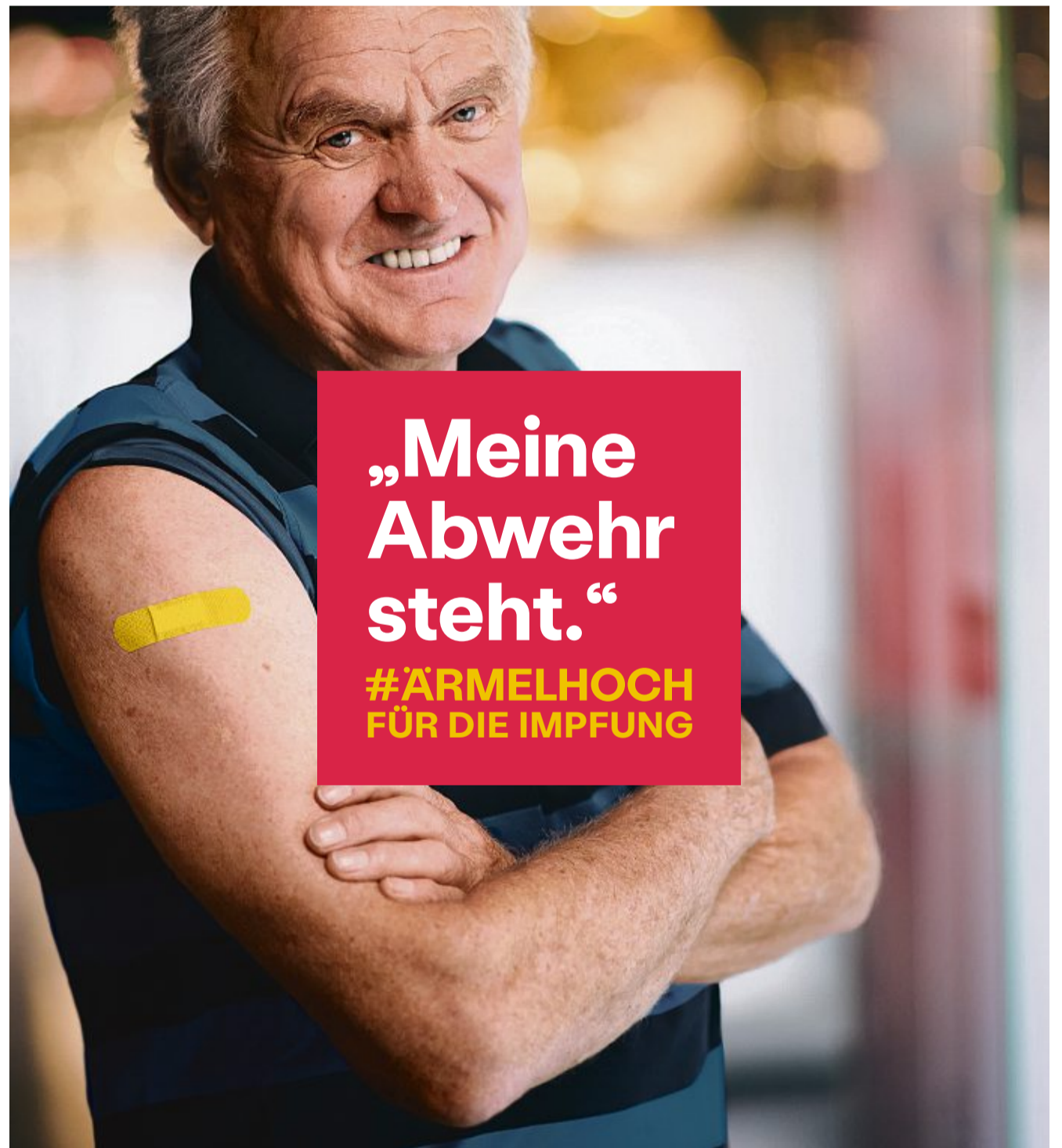
Samstag:
Esch, Martinus-Apotheke, Chorbuchstr. 41, Ruf 5 90 25 74.
Flittard, Pelikan-Apotheke, Evergerstr. 6-8, Ruf 66 28 40.
Höhenberg, Vital-Apotheke, Olpener Str. 120, Ruf 4 92 93 90.
Neustadt-Nord, MediaPark Apo-

NOTIERT

Die KVB arbeitet an den beiden Sonntagen 9. und 16. Mai an den Gleisen der Kreuzung Zülpicher Straße/Gürtel. Dabei wird die Asphaltdecke der Straße aufgebrochen, der liegende Beton aufgestemmt, eine Weiche repariert und anschließend die Fahrbahnoberfläche wiederhergestellt. Laut KVB können die Arbeiten nur sonntags von 7 Uhr bis 13 Uhr erledigt werden. Auf den Betrieb der Stadtbahn-Linien 9 und 13 haben sie keinen Einfluss. (se)

theke, Im Mediapark 3, Ruf 9 79 79 60.
Neustadt-Süd, Eschen-Apotheke, Zülpicher Platz 2, Ruf 21 33 01.
Sülz, Grafenwerth-Apotheke, Sülzgürtel 23, Ruf 96 43 83 90.
Sürth, Marien-Apotheke, Sürther Hauptstr. 196A, Ruf 02236/6 45 76.
Wahnheide, Apotheke im Heidecenter, Guntherstr. 82, Ruf 02203/6 14 82.
Weiden, Center-Apotheke, Aachener Str. 1253, Ruf 02234/94 61 20.
Sonntag:
Altstadt-Süd, Katharinen-Apotheke, Severinstraße 127, Ruf 9 32 00 45.
Braunsfeld, Braunsfelder Apotheke, Aachener Str. 557A, Ruf 9 49 86 60.
Chorweiler, Pegasus-Apotheke, Mailänder Passage 1, Ruf 7161360.
Flittard, Marien-Apotheke, Rungestr. 1, Ruf 66 21 16.
Ostheim, Königs-Apotheke, Frankfurter Str. 716, Ruf 89 55 24.
Porz-Wahnheide, Apotheke am Flughafen, Heidestr. 254, Ruf 02203/6 51 91.
Riehl, Apotheke an der Schanz, An der Schanz 1, 762251.
Rodenkirchen, Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 122, Ruf 39 25 65.
Weiden, Römer-Apotheke, Bunzlauerstr. 3, Ruf 02234/7 44 54.

Tierarzt (8-8 Uhr):
Samstag:
Tierklinik Stommeln, Pulheim, Ruf 02238/34 35.
Sonntag:
Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. von Prittowitz u. Gaffron, Höhenhaus, Ruf 96 47 63 21.
Anwaltsnotdienst in Strafsachen: Ruf 42 63 82.



„Meine Abwehr steht.“

#ÄRMELHOCH FÜR DIE IMPFUNG

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn beantwortet mit seinen Gästen Ihre Fragen rund um die Corona-Schutzimpfung im Livestream am 8.5. um 14.00 Uhr auf [ZusammenGegenCorona.de/live](https://www.zusammengegen-corona.de/live)
LIVE TALK

Sepp Maier hat sich impfen lassen. Denn nur die Corona-Schutzimpfung bringt unseren Alltag zurück. Mehr unter corona-schutzimpfung.de oder kostenfrei unter **Info-Tel. 116 117** und **0800 0000837** (English, العربية, Türkçe, Русский).

Zusammen gegen Corona

Bundesministerium für Gesundheit

ROBERT KOCH INSTITUT

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BZgA